

The University of the State of New York

SECOND LANGUAGE PROFICIENCY EXAMINATION

GERMAN

TEACHER DICTATION COPY

Monday, June 21, 2010 — 9:15 a.m.

General Directions

Before distributing test booklets, tell the students *not* to open their test booklets until you tell them to do so. Then distribute one test booklet, face up, to each student.

Then say:

Read the directions on the cover of your test booklet. (pause) Turn to the last page of your test booklet and detach the answer sheet very carefully. (pause) Use only black or blue ink on your answer sheet. In the space provided on your answer sheet, write your name. (pause) Put a check mark in the box to indicate if you are male or female. (pause) Then write your teacher's name, your grade, (pause), and the name of the school and the city or P.O. (pause)

After each student has filled in the heading of the answer sheet, begin the test by following the directions for Part 2a on the next page.

Copyright 2010
The University of the State of New York
THE STATE EDUCATION DEPARTMENT
Albany, New York 12234

**No part of this test may be reproduced and/or transmitted
by any means without written permission.**

Part 2

Listening Comprehension

Part 2a

Tell students to open their test booklets and read the directions for Part 2a. After students have read and understood the directions, say:

There are 10 questions in Part 2a. Each question is based on a short passage which I will read aloud to you. Listen carefully. Before each passage, I will give you some background information in English. Then I will read the passage in German *twice*. After you have heard the passage the second time, I will read the question in English. The question is also printed in your test booklet.

After you have heard the question, you will have about one minute before I go on to the next question. During that time, read the question and the four suggested answers. Choose the best suggested answer and write its *number* in the appropriate space on your answer sheet.

You should not read the question and the suggested answers while you are listening to the passage. This will allow you to give all your attention to what you hear. I will now begin.

Administer each of the items in Part 2a as follows:

First, read the setting in English *once*; then read the listening comprehension stimulus (passage) in German *twice in succession*. Make every effort to read the passage in the way students would hear it in an authentic setting. Then read the question in English *once*. Pause for no more than one minute before proceeding to the next item.

- 1 Your Austrian friend Sissi leaves you this voice mail about her family's vacation plans. Sissi says:

Hallo! Wir wollten schon morgen in die Berge fahren. Jeden Sommer übernachteten wir in unserem Lieblingshotel. Und wie jedes Jahr ist alles schon lange geplant. Wir hatten die Reservierung für die Zimmer. Die Koffer sind gepackt und unser Hund bleibt die zwei Wochen bei Freunden. Leider können wir aber jetzt nicht in Urlaub fahren, denn mein kleiner Bruder hat gestern einen Unfall gehabt und hat sich das Bein gebrochen. Das ist so blöd! Na ja, ich bin zu Hause. Ruf mich an!

Why is Sissi's family staying home this year?

- 2 You are visiting your German friend Helmut. He is making plans with his friends and Helmut says:

Heh, Leute, was sollen wir denn diesmal machen? Ich möchte ganz gern mal reiten gehen. Es gibt hier in der Nähe einen tollen Reiterhof. Wir könnten uns dort am Samstag treffen. In der Woche geht es nicht, weil wir Schule haben, und am Sonntag muss ich mit meiner Familie zu meiner Oma gehen. Was meint ihr?

When would Helmut like to go riding?

- 3 Your German friend is telling you about a recent outing with her little sister Elisa. Your friend says:

Letztes Wochenende war ich mit meiner kleinen Schwester Elisa Rad fahren. Sie lernte es erst letztes Jahr, aber sie fährt schon ganz gut. Normalerweise haben wir viel Spaß dabei, aber am Samstag hatten wir ein Problem. Elisa hielt plötzlich an; sie konnte nicht weiter. Warum? Der Reifen vorne war ganz platt. Elisa hatte ihre erste Reifenpanne. Zum Glück habe ich immer meine Reifenpumpe dabei und ich pumpete den Reifen wieder auf. Jetzt ist Elisas Fahrrad nicht mehr kaputt.

What was Elisa's problem?

- 4 You are an exchange student in Switzerland. Your friend Klaus is discussing your new school schedule with you. He says:

Zeig mir deinen Stundenplan. Du hast Frau Klose für Englisch. Sie ist ganz gut, aber ein bisschen langweilig. Und dann hast du Herrn Kerres für Deutsch. Der ist wirklich toll! Er ist lustig und gibt nicht so viele Hausaufgaben auf. Danach hast du Herrn Heinrichs für Mathe. Seine Klasse ist immer sehr schwer, und du wirst viele Hausaufgaben haben. Zuletzt hast du Frau Franz für Bio. Sie ist nicht schlecht, aber du musst dann sehr viel lernen.

Which class does Klaus think you will like best, based on the teacher?

- 5 You will be spending the month of August in Salzburg, Austria. You call and ask your host mother about what clothes to pack for your trip. She says:

Wir haben diesen Sommer fast jeden Tag dreißig Grad. Seit Wochen regnet es nicht mehr und nachts fällt die Temperatur nicht unter 27 Grad. Jeden Tag ist der Himmel blau und die Sonne scheint. Es gibt absolut keine Wolken. Vielleicht wird es im Herbst etwas kühler. Aber für den August soll es immer noch sehr heiß bleiben. Also, packe *leichte* Kleidung für deine Reise!

How is the weather in Salzburg?

- 6 You are visiting your friend Jutta in Leipzig and overhear this message on the family's answering machine:

Hallo, Jutta! Wie geht's? Hör mal! Heidi und ich wollen uns heute Nachmittag in der Stadt treffen und ein Eis essen. Willst du mitkommen? Wir gehen ins Café Cortina und sind so gegen fünfzehn Uhr dort. Hoffentlich kommst du mit! Und bring deinen amerikanischen Gast mit!

When are the girls going to the café?

7 You are in Germany, riding in the car with your host father, when he slows down and explains:

Hier müssen wir etwas langsamer fahren. Das Tempolimit ist jetzt 80 Kilometer pro Stunde, denn hier gibt es eine Baustelle. Die Arbeiter reparieren die Brücke über dem Fluss und bauen eine neue Ausfahrt vor der Brücke.

Why did your host father slow down?

8 You are spending the summer with your pen pal Marlon in Vienna. While planning a car trip with you, Marlon says:

Am Wochenende fahren wir in die Alpen. Auch im Sommer gibt es dort Schnee auf den Bergen. Auf dem Weg dahin sind wunderschöne Landschaften. Wir fahren kurz mal nach Salzburg rein. Das ist die Geburtsstadt von Mozart. Wenn du Lust hast, dann können wir das Haus besuchen, wo Wolfgang Amadeus geboren wurde. Das Haus ist jetzt ein Museum. Was sagst du dazu?

What can you visit along the way?

9 You are flying to Germany for a student exchange when a lady from the row behind you taps you on the shoulder and says:

Entschuldigung. Meine kleine Tochter sitzt hinter dir und kann ihre Halskette nicht finden. Wir haben überall gesucht, aber wir können sie einfach nicht finden. Sie ist aus Gold und ein kleiner goldener Teddybär hängt daran. Vielleicht finden wir die Halskette unter deinem Sitzplatz oder vielleicht unter deiner Reisetasche. Könntest du bitte mal nachschauen?

What is the lady looking for?

10 You want to buy a special gift for your German friend Richard. You ask his sister what he likes. She tells you:

Na ja, mein Bruder Richard hat nicht viele Hobbys. Er besucht oft seine Freunde; sie fahren zusammen Rad und hören CDs. Musik gefällt ihm, aber er hat schon genug CDs. Er wandert aber auch sehr gern und sagt oft, wie gern er Vögel, Blumen, oder Tiere fotografieren möchte, aber er kann nicht, denn er hat keine Kamera. Vielleicht könntest du ihm einen Fotoapparat schenken.

What kind of gift is Richard's sister recommending?

Part 2b

Tell students to read the directions for Part 2b. After students have read and understood the directions, say:

There are 5 questions in Part 2b. Part 2b is like Part 2a, except the questions and answers are in German. I will now begin.

Administer Part 2b in the same manner as Part 2a.

- 11 You are an exchange student in Emden. Your five-year-old host sister Tina is reciting a poem to you. Tina says:

Sandmann, lieber Sandmann,
es ist noch so weit!
Wir sehen erst den Abendgruß,
ehe jedes Kind ins Bettchen muss.
Du hast gewiss noch Zeit.
Kinder, liebe Kinder,
es hat mir Spaß gemacht!
Nun schnell ins Bett und schlaft recht schön,
dann will auch ich zur Ruhe gehn.
Ich wünsch' euch Gute Nacht.

Was für ein Gedicht hat Tina aufgesagt?

- 12 You are visiting the Billmann family in Germany. Your host brother, Sebastian, is talking on the telephone with his piano teacher. Sebastian says:

Es tut mir Leid. Ich kann morgen leider nicht zum Musikunterricht kommen, denn meine Großmutter hat morgen Geburtstag. Sie wohnt in Ulm und wir fahren schon heute um 16 Uhr weg. Oma wird achtzig und es gibt morgen eine große Fete. Aber ich komme nächste Woche wieder zu Ihnen.

Warum fährt Sebastians Familie nach Ulm?

- 13 You are staying with the Fechner family in Berlin. You hear Herr Fechner speaking to his son Klaus. Herr Fechner says:

Nein, Klaus, du darfst heute Abend nicht ins Kino! Du musst zu Hause bleiben und deine Hausaufgaben machen. Deine Noten in Sozialkunde sind ja sehr schlecht! Diese Woche hast du Hausarrest. Kein Fernsehen, kein Telefon, keine Musik! Jeden Abend lernst du Sozialkunde!

Was muss Klaus am Abend machen?

14 You are speaking on the telephone with your German pen pal Anne. She is explaining to you why she cannot come visit you this summer. She says:

Du, ich möchte so gerne zu dir nach Amerika fliegen, aber diesen Sommer kann ich leider nicht. Zeit hab' ich genug, aber das Geld für das Flugticket hab' ich einfach nicht. Es kostet so viel! Meine Oma hat mir gesagt, sie kann mir vielleicht nächsten Sommer mit dem Geld helfen, aber nicht in diesem Sommer. Schade! Aber, wenn du willst, kannst du mich besuchen! Du bist herzlich eingeladen!

Warum kann Anne dich diesen Sommer nicht besuchen?

15 You are an exchange student in Freiburg. Your host brother Carsten is talking about sports in Germany. Carsten says:

Die Deutschen haben Sport sehr gern. Ja, es stimmt, dass Fußball die Nummer Eins ist, aber Football finden wir auch sehr interessant. Es gibt eigentlich viele Footballteams bei uns und wir können die Spiele oft im Fernsehen schauen. Footballspiele gibt's auch oft im deutschen Fernsehen.

Was sagt Carsten über Sport?

Part 2c

Tell students to read the directions for Part 2c. After students have read and understood the directions, say:

There are 5 questions in Part 2c. Part 2c is like Parts 2a and 2b, except the questions are in English and the answers are pictures. Choose the picture that best answers the question and write its *number* in the appropriate space on your answer sheet. I will now begin.

Administer Part 2c in the same manner as Parts 2a and 2b.

16 You are an exchange student in Hamburg. You and your friend Dieter are planning to attend a concert tonight. Dieter looks at his watch and says:

Ach, nein! Es ist so spät! Es ist schon halb acht. Das Konzert beginnt um acht Uhr und wir haben nur noch 30 Minuten Zeit. Wie kommen wir am schnellsten zum Theater? Komm, fahren wir mit dem Taxi!

When does the concert begin?

17 Your Austrian friend Laura is talking about buying new school supplies. Laura says:

Bald muss ich mir neue Schulsachen kaufen. Ich habe noch Hefte und Papier, Kugelschreiber und Bleistifte. Aber meine alte Tasche ist ziemlich kaputt. Meine Bücher fallen immer heraus! Tja, ich muss mir einen neuen Rucksack kaufen. Das ist alles. Willst du mitkommen und mir helfen?

What item should you help select?

18 You are spending the summer in Dresden with your pen pal Lukas. The two of you are walking together in the pedestrian zone when Lukas says:

Hast du vielleicht Hunger? Ich habe echt Hunger auf Pommes Frites. Weißt du, wir essen sie hier in Deutschland auch gern mit Mayonnaise. Sie schmecken lecker so. Es gibt mehr als Ketchup auf dieser Welt. Was auch anders bei uns ist, ist das Popcorn. Hier machen wir es mit Zucker, nicht mit Salz. Na ja, egal. Popcorn mag ich aber nicht! Essen wir jetzt lieber Pommes!

Which food does Lukas want to eat now?

19 You are talking with Bianca, the German exchange student in your school, about her future plans. Bianca says:

Ich möchte anderen Menschen helfen. Ich möchte nicht gern in einem Büro arbeiten; das ist mir viel zu langweilig. Meine Mutter ist Hausfrau, aber das ist auch nichts für mich. Ja, ich werde bestimmt im Krankenhaus arbeiten und Patienten pflegen.

What does Bianca want to become?

20 Your pen pal Veronika has called you from Zurich and is telling you about her vacation plans. Veronika says:

Nächste Woche machen wir Urlaub am See. Wir bleiben die ganze Woche da. Es gibt dort immer viel zu tun — Schwimmen, Segeln, Wasserski fahren, und so weiter. Natürlich kann man auch schön wandern, aber was mir am besten gefällt ist der Strand!

Where is Veronika going to spend her vacation?

After you have finished administering Part 2c, say:

This is the end of Part 2. You may go on to the rest of your test.

Notice to Teachers:

At approximately noon today, the scoring key for this examination will be available on the Department's web site at <http://www.emsc.nysed.gov/osa/scoring/home.html>. Paper copies of the scoring key will *not* be sent to schools. Schools must print sufficient copies of the scoring key to supply one to each rater. Thank you for your cooperation.